

Arndt, Ernst Moritz: 5. (1814)

1 Wer sich des Muts erkühnt zu singen und zu klagen
2 Dein Weh, o Vaterland, dein Weh, o Menschenherz,
3 Wer die Lawine wälzt der Schicksalsrätselfragen,
4 Bald fliegend himmelauf, bald stürzend höllenwärts,
5 Der horche nimmer auf, wo Späne von Philistern,
6 Mit schalem Spott bespritzt, durch Himmelsflammen knistern.

(Textopus: 5.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59762>)